

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[16148]

Unterm heutigen versandte ich nachstehende Ankündigung:

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Sie von nachstehenden hervorragenden Neuigkeiten meines Verlages in Kenntnis zu setzen, für die ich Ihre thätigste Verwendung erbitten möchte.

In einigen Wochen wird erscheinen:

**Handbuch
der
Gewebelehre des Menschen**

von

A. Koelliker,

Professor der Anatomie zu Würzburg.

Sechste umgearbeitete Auflage.

Erster Band:

Die allgemeine Gewebelehre und die Systeme der Haut, Knochen und Muskeln.

Mit 329 zum Theil farbigen Figuren in Holzschnitt und Zinkographie.

gr. 8°. Geh. ca. 9 M;

geb. (Halbfanz) ca. 10 M 75 S.

Ein Werk des berühmten Altmeisters der Anatomie bedarf keiner Empfehlung. Ich kann mich daher auf den Hinweis beschränken, dass seit dem im Jahre 1867 erfolgten Erscheinen der 5. Auflage dieses Werkes, die innerhalb weniger Jahre vergriffen war, ein ähnliches Werk auf diesem Gebiete nicht erschienen ist. Es war daher ein „Handbuch der Gewebelehre“ unter Berücksichtigung der Forschungen der letzten zwei Jahrzehnte ein längst empfundenes Bedürfnis, und ist es als ein besonderes Verdienst zu betrachten, dass Koelliker der Lösung dieser Aufgabe sich noch unterzogen hat.

Die vorliegende 6. Auflage ist ein ganz neues Werk und beruht in allen wesentlichen Punkten auf eigenen Untersuchungen. Von den Figuren wurden die meisten neu gezeichnet und nur der kleinste Teil entstammt den früheren Auflagen.

Der zweite Band von etwas grösserem Umfange als der erste wird im Jahre 1890 erscheinen und zugleich einen Figuren-Nachweis, wie ein Register über das ganze Werk enthalten. Den ersten Band liefere ich geheftet in gewünschter Zahl à cond., gebundene Exemplare jedoch nur fest; auch bemerke ich noch, dass die Käufer des ersten Bandes sich zur Abnahme des zweiten verpflichten.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

System der Philosophie

von

Wilhelm Wundt.

gr. 8°. Geh. ca. 12 M; geb. 14 M.

Die hervorragende Bedeutung der Wundtschen Philosophie und die mehrfachen Angriffe, die in letzter Zeit gegen dieselbe gerichtet worden sind, haben ihren Begründer veranlasst, seine Ansichten zusammenzufassen und in Buchform herauszugeben.

Ich darf wohl hoffen, dass auch dieses neueste Werk aus der Feder des berühmten Leipziger Philosophen, namentlich unter seinen zahlreichen Schülern, Abnehmer finden wird, da dasselbe alle diejenigen Vorzüge in sich vereinigt, die die früheren Werke von Wundt so besonders auszeichnen: Klarheit im Ausdruck und Uebersichtlichkeit in der Einteilung des Stoffes.

Gebundene Exemplare kann ich nur fest liefern.

Zu Bestellungen bitte ich den nebenstehenden Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. April 1889.

Wilhelm Engelmann.

[15394] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

**Ernst Renan,
Das Leben Jesu.**

Ladenpreis 2 M; fest 1 M 20 S,
bar 1 M.

10 Exemplare für 9 M;

25 " " 20 M;

50 " " 37 M 50 S;

100 " " 70 M.

Sie riskieren bei einem Bezug von 100 Exemplaren durchaus nichts, da es kein gangbareres Buch wie obiges giebt. Im Laufe der Jahre sind Hunderte von Ausgaben in Millionen Auflagen erschienen und fast alle sind vergriffen. Unsere Ausgabe zeichnet sich durch hübsche Ausstattung, gutes Papier und großen, leserlichen Druck aus.

Berlin S.W., Kochstr. 3.

Norddeutsches Verlags-Institut
J. Solowicz.

Für Handlungen mit Lehrerschaft und an Seminarorten.

[16176]

Ende April erscheint in meinem Verlage:

Aus der Schule — für die Schule.

Herausgegeben

von

August Falcke,

Lehrer am Königl. Schullehrer-Seminar zu
Hilchenbach.

Monatlich wird ein Heft zum Preise von 40 S ord., 30 S no. bar ausgegeben. Im Abonnement vierteljährlich 1 M 20 S ord., 90 S no. bar.

Aus der Schule — für die Schule bringt

in erster Reihe Lehrbeispiele aus allen Unterrichtsgebieten der einfachen und gehobenen Volksschule, sowie der Fortbildungsschule. Daneben sollen in kurzen Aufsätzen mancherlei Fragen aus Unterricht und Erziehung erörtert und die zeitweiligen Strömungen beleuchtet werden, welche sich im Schulleben bemerkbar machen. Die Fachschrift wird fast nur von Lehrern der Volksschule und Lehrseminaristen gelesen; außerdem sind Besteller, Lehrer- und pädagogische Vereine, Kreis- und Schulinspektoren zc. Diese Käufer bitte ich besonders auf die Schrift aufmerksam machen zu wollen.

Nr. 1 wird in wenigstens 1500 Exemplaren verbreitet und finden Inserate darin genügende Verbreitung. Die zweigespaltene Zeile wird mit 25 S berechnet. 1000 Beilagen kosten 10 M. Verlagswerke, welche rezensiert werden sollen, sind direkt frei an den Herausgeber, Herrn Seminarlehrer August Falcke hier zu senden.

Hilchenbach, den 15. April 1889.

L. Wiegand.

**Wichtig für alle sächsischen
Handlungen!**

[15715]

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Drei Fürsten
aus dem Hause Wettin**

mit einem

kurzen Ueberblick über die Geschichte
der albertinischen Linie.

Eine Gabe zum Wettiner Jubiläum

von

Paul Reichardt.

Bezugsbedingungen:

A cond. 1 M, netto 75 S,

bar 70 S.

Partie 13/12.

Falls besondere Verwendung gewünscht, bitte um direkte Verständigung.

Die Schrift ist nicht einer jener leicht ephemereren Festbroschüren: Der Herr Verfasser führt dem Leser nach Studium der besten Quellen die Gestalten der bedeutendsten albertinischen Regenten vor. Der ritterliche Stammvater des königl. Hauses, sodann Herzog und Kurfürst Moriz, die so mächtig im 16. Jahrhundert in die Speichen des Weltrades eingegriffen, zuletzt der Befreier Wiens aus Türkengefahr, sie wandeln von neuem vor dem Geiste des Lesers über die Weltbühne. Ein kurzer Ueberblick über die Geschichte auch der übrigen Albertiner begleitet die fürstlichen Lebensbilder.

Hochachtung

Chemnitz, April 1889.

Ed. Focke's Buchhandlung
(L. Fapke).

285